

Nationalrat: Plaimauer—Pollak.

95

PLAIMAUER Stefan, Amtsleiter, Mürzzuschlag.
Partei: Sozialistische Partei Österreichs.
Wahlkreis: 23 (Obersteier).
Angelobung: **1** (8. 6. 1956) 4.

Gewählt in:

den Landesverteidigungsausschuß (Mitglied) **2**
(4. 7. 1956) 29.
den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft
(Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 29.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1959 (Spezial-
debatte) **73** (10. 12. 1958) 3542—3546.

Anfragen, betr.:

die ungesetzliche Beeinflussung des Wahlkampfes
durch das Postamt Kindberg/Steiermark (73/J)
25 (13. 2. 1957) 1077.

Beantwortet vom Bundesminister für Ver-
kehr und Elektrizitätswirtschaft Dipl.-Ing.
Waldbrunner am 22. 3. 1957 (77/AB) **29**
(15. 5. 1957) 1293 und 1294.

Einbeziehung des Mürzflusses in § 6 des Wasser-
bautenförderungsgesetzes vom 18. Dezember
1947, BGBl. Nr. 34/1948 (334/J) **69** (3. 12. 1958)
3125.

Beantwortet vom Bundesminister für Land-
und Forstwirtschaft Thoma am 11. 12. 1958
(299/AB) **75** (15. 12. 1958) 3685.

POLCAR Fritz, Versicherungsbeamter, Wien.
Partei: Österreichische Volkspartei.
Wahlkreis: 3 (Wien Nordwest).
Angelobung: **1** (8. 6. 1956) 4.
Mandatsniederlegung am 6. 10. 1958 **64**
(22. 10. 1958) 2964.
(Ersatzmann: Hartl.)

Zuschrift in Immunitätsangelegenheiten:

Strafbezirksgericht Wien (§§ 488 und 491 StG.) —
Immunitätsausschuß **12** (21. 11. 1956) 362.

Bericht: 152 d. B. (Dengler).

Zurückziehung des Auslieferungsbegehrens
21 (17. 12. 1956) 914.

Gewählt in:

den Hauptausschuß (Mitglied) am 17. 12. 1956.
den Landesverteidigungsausschuß (Mitglied) **2**
(4. 7. 1956) 29.
den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **2** (4. 7. 1956)
29.
den Verfassungsausschuß (Mitglied) **2** (4. 7. 1956)
30.
den Ausschuß für Verkehr- und Elektrizitäts-
wirtschaft (Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 30.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschuß-
sitzung vom 4. 7. 1956.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1957 (Spezial-
debatte) **18** (11. 12. 1956) 732—739.

die Anträge der Abg. Polcar u. Gen., betr. teil-
weise Aufhebung des Verbotsgesetzes 1947
und des Nationalsozialistengesetzes (2/A), der
Abg. Eibegger, Dr. Pfeifer u. Gen., betr.
Generalamnestie für politische Verbrechen
(6/A), und der Abg. Eibegger u. Gen., betr.
Amnestie für politische Delikte (30/A) **28**
(14. 3. 1957) 1258—1264.

Antrag, betr.:

die Schaffung eines Bundesverfassungsgesetzes
über die teilweise Aufhebung des Verbots-
gesetzes 1947 und des Nationalsozialisten-
gesetzes, BGBl. Nr. 25/1947 (2/A) **1** (8. 6.
1956) 1.

Hauptausschuß **2** (4. 7. 1956) 27.

Bericht: 217 d. B. (Eibegger).

Zweite und dritte Lesung des vom Haupt-
ausschuß beantragten Entwurfes eines Bundes-
verfassungsgesetzes, womit Bestimmungen des
Nationalsozialistengesetzes, BGBl. Nr. 25/1947,
abgeändert oder aufgehoben werden (NS-
Amnestie 1957) **28** (14. 3. 1957) 1240—1290.

Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch
124 (22. 3. 1957) 2920—2925. (Berichterstatter
des Ausschusses für Verfassungs- und Rechts-
angelegenheiten: Dr. Reichl.)

Bundesverfassungsgesetz vom 14. 3. 1957,
BGBl. Nr. 82.

Anfragen, betr.:

Bestellung der Mitglieder der Flugunfallkommis-
sion (228/J) **54** (5. 3. 1958) 2458.

Beantwortet vom Bundesminister für Ver-
kehr und Elektrizitätswirtschaft Dipl.-Ing.
Waldbrunner am 12. 3. 1958 (199/AB) **55**
(12. 3. 1958) 2486 und 2487.

Verordnungen auf Grund des neuen Luftfahrt-
gesetzes (229/J) **54** (5. 3. 1958) 2458.

Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr
und Elektrizitätswirtschaft Dipl.-Ing. Wald-
brunner am 12. 3. 1958 (200/AB) **55** (12. 3.
1958) 2486 und 2487.

POLLAK Marianne, Schriftstellerin, Wien.
Partei: Sozialistische Partei Österreichs.
Wahlkreis: 6 (Wien Südwest).
Angelobung: **1** (8. 6. 1956) 4.

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) **2**
(4. 7. 1956) 28.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der
Ausschußsitzung vom 23. 4. 1958.

den Justizausschuß (Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 29.
den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 29.

Gewählt

als Vertreter Österreichs in der Beratenden Versammlung des Europarates (Ersatzmitglied) **28** (14. 3. 1957) 1290—1291; **52** (29. 1. 1958) 2411; **80** (18. 2. 1959) 3954.

Berichterstatter über:

das Übereinkommen über das auf Unterhaltsverpflichtungen gegenüber Kindern anzuwendende Recht und die Anwendung des österreichischen Rechtes im Sinne des Art. 2 des Übereinkommens vom 24. Oktober 1956 über das auf Unterhaltsverpflichtungen gegenüber Kindern anzuwendende Recht **66** (30. 10. 1958) 3011—3012.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1957 (Spezialdebatte) **17** (10. 12. 1956) 660—663.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1958 (Spezialdebatte) **43** (5. 12. 1957) 1789—1793; **44** (6. 12. 1957) 1841—1850.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1959 (Spezialdebatte) **70** (4. 12. 1958) 3298—3302; **71** (5. 12. 1958) 3378—3383.

Anfragen, betr.:

den Statistenstreik in der Wiener Staatsoper (129/J) **31** (28. 5. 1957) 1305.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Drimmel am 8. 6. 1957 (111/AB) **32** (18. 6. 1957) 1310.

Strafbestimmungen gegen Tierquälerei (230/J) **54** (5. 3. 1958) 2458.

Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 9. 4. 1958 (209/AB) **56** (16. 4. 1958) 2558 und 2560.

die Pragmatisierung verheirateter Mittelschullehrerinnen (241/J) **55** (12. 3. 1958) 2486.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Drimmel am 11. 4. 1958 (211/AB) **56** (16. 4. 1958) 2558 und 2560.

die Vereinfachung von Grenzformalitäten (374/J) **80** (18. 2. 1959) 3922.

Beantwortet vom Bundesminister für die auswärtigen Angelegenheiten Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 31. 3. 1959 (339/AB).

die Aufnahme von Strafbestimmungen über Tierquälerei im Strafgesetz (387/J) **81** (4. 3. 1959) 3958.

Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 10. 4. 1959 (348/AB).

PÖLZER Johann, Maschinenschlosser, Wien.
Partei: Sozialistische Partei Österreichs.
Wahlkreis: 5 (Wien Südost).
Angelobung: **1** (8. 6. 1956) 4.

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 28.

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 28.

den Immunitätsausschuß (Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 29.

den Landesverteidigungsausschuß (Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 29.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 29.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 30.

Mitglied ab 30. 10. 1957.

den Verfassungsausschuß (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 30.

den Ausschuß für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 30.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 30.

Berichterstatter über:

das Auslieferungsbegehren des Bezirksgerichtes Persenbeug gegen den Abg. Appel **4** (11. 7. 1956) 102.

das Auslieferungsbegehren des Bezirksgerichtes für Strafsachen Graz gegen den Abg. Hopfer **11** (7. 11. 1956) 357.

das Internationale Abkommen über Leichenbeförderung **50** (18. 12. 1957) 2332.

die Lastverteilungs-Novelle 1958 **76** (16. 12. 1958) 3778.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1958 (Spezialdebatte) **47** (11. 12. 1957) 2129—2131.

das Dienstrechtsverfahrensgesetz **55** (12. 3. 1958) 2534—2536.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1959 (Spezialdebatte) **74** (11. 12. 1958) 3679—3681.

Entschließungsantrag, betr.:

Landesgesetze zur Einbeziehung der noch vom Mutterschutzgesetz ausgeschlossenen Gruppen von Dienstnehmerinnen (angenommen) **27** (13. 3. 1957) 1177, 1191.

POPULORUM Adolf, Oberinspektor der Österreichischen Bundesbahnen, Villach.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 24 (Kärnten).

Angelobung: **1** (8. 6. 1956) 4.